

## Erstmail 4

Sehr geehrte Damen und Herren,  
mein Name ist Gabriele Metz und ich bin 71 Jahre alt, Rentnerin, verwitwet. Ich habe Sie im Internet gefunden, weil ich nach Unterstützung bei Selbstmordgedanken gesucht habe. Seit mein Mann vor 3 Jahren gestorben ist, fühle ich mich sehr einsam und denke immer öfter daran, dass der liebe Gott doch auch mich bald erlösen möge. Die Tage sind alle gleich, eintönig und es gibt nichts mehr, worauf ich mich freue. In letzter Zeit erwische ich mich immer öfter dabei, dass ich es am liebsten selber beenden möchte. Ich weiß nicht, ob ich den Mut dazu hätte. Aber es wäre so entlastend, einfach Schluss zu machen. Was soll ich denn noch hier?

Danke, dass ich Ihnen das schreiben kann. Ich hoffe, es langweilt Sie nicht zu sehr und bitte sagen Sie, wenn es gar nicht richtig war, das an Sie zu schreiben.

Einen herzlichen Gruß

G. Metz / Wächtersbach